Musterplatzregel E-5

http://musterplatzregel-e-5.hofhausen.golf

Alternative zu Schlag und Distanzverlust für einen verlorenen Ball oder einen Ball im Aus

Wurde der Ball eines Spielers nicht gefunden, oder ist es *bekannt oder so gut wie sicher*, dass er im *Aus* ist, darf der Spieler wie folgt verfahren, anstelle mit *Schlag und Distanzverlust* zu verfahren:

Der Spieler darf mit **zwei Strafschlägen** Erleichterung in Anspruch nehmen, indem er den ursprünglichen oder einen anderen Ball in diesem *Erleichterungsbereich droppt* (siehe Regel 14.3):

Zwei geschätzte Bezugspunkte:

a. Bezugspunkt für den Ball: Die Stelle an der der ursprüngliche Ball geschätzt

- auf dem *Platz* zur Ruhe gekommen ist oder
- zuletzt die Platzgrenze gekreuzt hat, um ins *Aus* zu gehen.

b. Bezugspunkt am Fairway: Die Stelle auf dem Fairway des zu spielenden Lochs, die am nächsten zum Bezugspunkt für den Ball liegt, **aber** nicht näher zum *Loch* liegt als dieser.

Für die Anwendung dieser Platzregel bedeutet „Fairway“ jeden Teil des *Geländes*, das auf Fairwayhöhe oder niedriger geschnitten ist.

Ist ein Ball geschätzt auf dem *Platz* verloren, oder hat er zuletzt die Platzgrenze vor dem Fairway gekreuzt, kann der Bezugspunkt am Fairway ein Grasweg oder ein *Abschlag* des zu spielenden Lochs sein, das auf Fairwayhöhe oder niedriger geschnitten ist.

Größe des *Erleichterungsbereichs* basierend auf den Bezugspunkten: Irgendwo zwischen

- einer Linie vom *Loch* durch den Bezugspunkt für den Ball (und innerhalb von zwei *Schlägerlängen* auf der Außenseite dieser Linie), und
- einer Linie vom *Loch* durch den Bezugspunkt am Fairway (und innerhalb von zwei *Schlägerlängen* auf der Fairwayseite dieser Linie),

aber mit diesen Einschränkungen:

Die Lage des *Erleichterungsbereichs*

- muss im *Gelände* liegen und
- darf nicht näher zum *Loch* liegen als der Bezugspunkt für den Ball.

Sobald der Spieler einen Ball nach dieser Platzregel *ins Spiel* bringt

- ist der ursprüngliche Ball nicht mehr *im Spiel* und darf nicht gespielt werden.
- Dies gilt auch, wenn der Ball vor dem Ende der Suchzeit von drei Minuten auf dem *Platz* gefunden wird (siehe Regel 6.3b).

Aber der Spieler darf diese Möglichkeit der Erleichterung für den ursprünglichen Ball nicht wählen, wenn

- es *bekannt oder so gut wie sicher* ist, dass der Ball in einer *Penalty Area* zur Ruhe kam oder
- wenn der Spieler einen anderen Ball *provisorisch* mit der Strafe von *Schlag und Distanzverlust* gespielt hat (siehe Regel 18.3).

Ein Spieler darf diese Erleichterungsmöglichkeit für einen *provisorischen Ball* anwenden, der nicht gefunden wurde oder von dem *bekannt oder so gut wie sicher* ist, dass er im *Aus* ist.

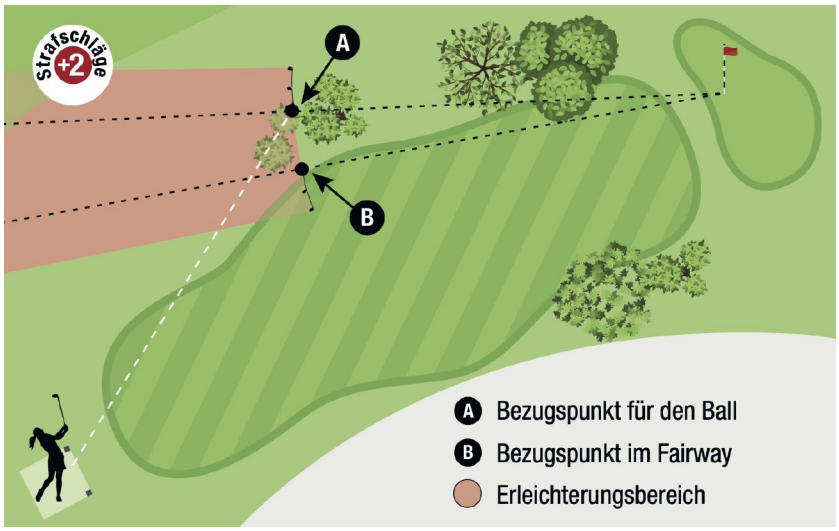
Strafe für das Spielen eines Balls vom *falschen Ort* unter Verstoß gegen diese Platzregel: *Grundstrafe* nach Regel 14.7a.

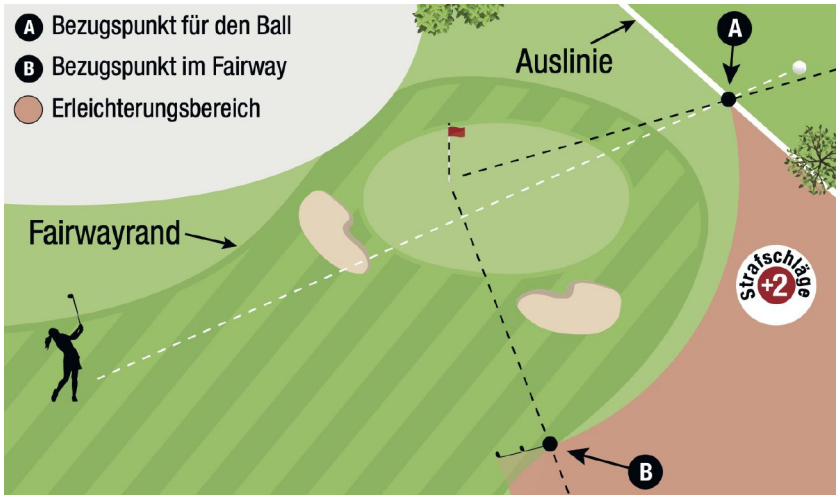
Diese Platzregel gilt nicht bei DGV/DGL/Region4/HGV-Ligaspielen oder -Verbandsturnieren und darf bei besonders sportlichen Turnieren (z. B. Clubmeisterschaften) ausgesetzt werden.

Musterplatzregel E-5 ‚Alternative zu Schlag und Distanzverlust für einen verlorenen Ball oder einen Ball im Aus'

MPR E-5 Erkärvideo

Ball nicht gefunden



Ball im Aus

Ball in der Nähe des Grüns nicht gefunden oder im Aus